

Feedback Zweite Klassen

Gesamtbericht

Allgemeine Angaben zu dieser Befragung

Abschlussdatum der Befragung:	11.07.2019
Verwendeter Fragebogen:	Feedback Zweite Klassen
Per Zugangscode eingeladene Befragte:	93
Anzahl verschickter/verteilter Papierfragebogen:	0
Total eingeladene Befragte:	93
Vollständig beantwortete Fragebogen:	60
Rücklaufquote:	64,5%
Teilweise beantwortete Fragebogen:	1
Rücklaufquote inkl. teilweise beantwortete Fragebogen:	65,6%

Ergebnisse der Fragen mit Antwortskala

Auf einen Blick: Die Fragen mit den höchsten und tiefsten Werten

5 höchste Werte

Ø

5 tiefste Werte

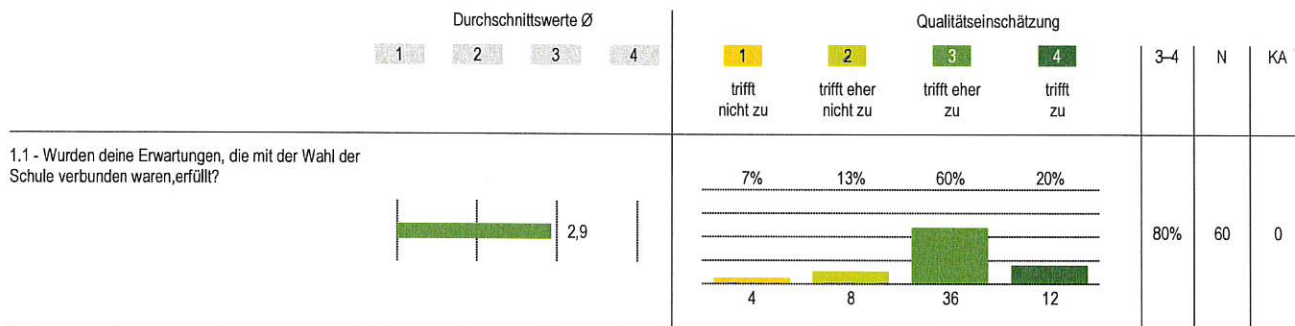
Ø

2.1 - der landwirtschaftlich/naturwissenschaftlich/ technische Schwerpunkt der Schule	3,4
13.1 - Waren die durchgeführten Fachtage wichtig für den Lernprozess?	3,2
15.2 - Waren die organisatorischen Abläufe an der Schule (Mitteilungen vom Sekretariat an die Klasse, Informationen usw.) den Erfordernissen entsprechend?	3,0
1.1 - Wurden deine Erwartungen, die mit der Wahl der Schule verbunden waren, erfüllt?	2,9
6.3 - war, falls du sie besucht hast, die Aufholwoche im Jänner hilfreich?	2,9


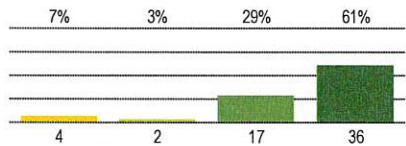

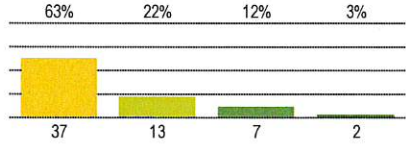

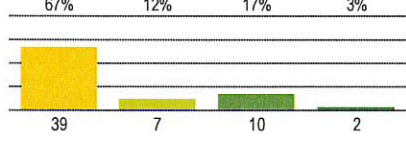

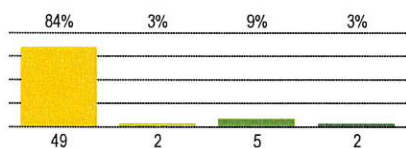

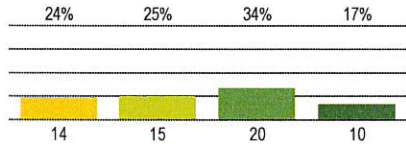

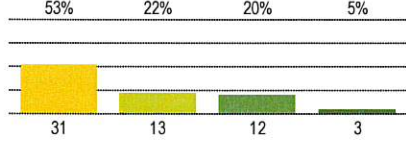
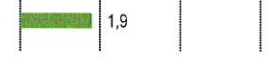
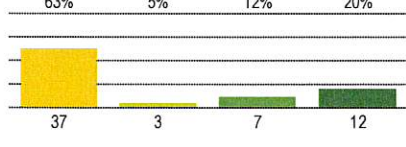
2.4 - dass bereits Geschwister diese Schule gewählt haben	1,3
2.2 - der Wunsch der Eltern	1,6
2.3 - Freunde oder Mitschüler, die diese Schule gewählt haben	1,6
6.5 - war, falls du sie besucht hast, die Lern-Beratung hilfreich?	1,7
2.6 - Informationen über die Internetseite oder andere Medien	1,8

Detailergebnisse

1 - Erwartungen



2 - Was war für dich bei der Wahl der Schule ausschlaggebend?

	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
2.1 - der landwirtschaftlich/naturwissenschaftlich/technische Schwerpunkt der Schule									90%	59	1
2.2 - der Wunsch der Eltern									15%	59	1
2.3 - Freunde oder Mitschüler, die diese Schule gewählt haben									21%	58	2
2.4 - dass bereits Geschwister diese Schule gewählt haben									12%	58	2
2.5 - Informationen beim Tag der offenen Türe									51%	59	1
2.6 - Informationen über die Internetseite oder andere Medien									25%	59	1
2.7 - die Nähe zum Wohnort									32%	59	1


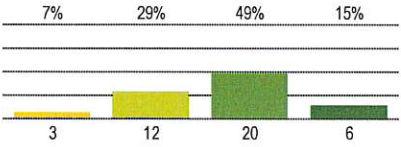

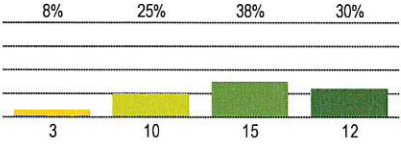

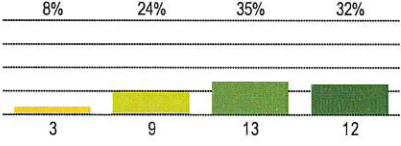

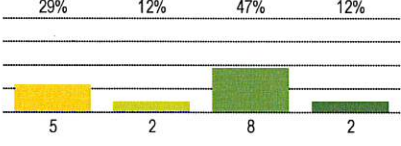

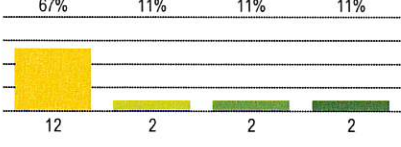
4 - Schulübertritt

	Durchschnittswerte \bar{x}				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
4.1 - War der Übertritt von der Mittelschule zur Oberschule für dich schwierig?									33%	57	3
4.2 - Waren die Hilfestellungen und die allgemeine Unterstützung beim Übertritt von der Mittelschule zur Oberschule ausreichend?									65%	54	6

5 - Kurse in der Förderwoche

	Durchschnittswerte \bar{x}				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
5.1 - Falls du welche besuchen konntest: haben sie deinen Interessen entsprochen?									70%	46	14
5.2 - waren die Kurse anregend ?									60%	45	15

6 - Unterstützungsangebote (antworte nur, wenn du welche besucht hast)

	Durchschnittswerte \bar{x}				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
6.1 - waren die Unterstützungskurse in den ersten beiden Schuljahren allgemein hilfreich?									63%	41	19
6.2 - war, falls du sie besucht hast, die Lern- und Aufgabenhilfe hilfreich?									68%	40	20
6.3 - war, falls du sie besucht hast, die Aufholwoche im Jänner hilfreich?									68%	37	23
6.4 - waren, falls du sie besucht hast, die Stützkurse im Juni hilfreich?									59%	17	43
6.5 - war, falls du sie besucht hast, die Lern-Beratung hilfreich?									22%	18	42

7 - Schwerpunktrichtung ab der dritten Klasse

	Durchschnittswerte \bar{x}				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
7.1 - Hast du vor der Wahl der Schwerpunktrichtung genügend Informationen zu den drei Richtungen erhalten?									58%	57	3

8 - Praktische Übungen

	Durchschnittswerte \bar{x}				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
8.1 - Hat es im Verlauf der ersten beiden Schuljahre genügend Möglichkeiten für Übungen und praktisches Lernen gegeben?									37%	59	1

9 - Lehrausgänge

	Durchschnittswerte \bar{x}				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
9.1 - Waren die durchgeführten Lehrausgänge eine Unterstützung im Lernprozess?									70%	56	4

10 - Medien

	Durchschnittswerte \bar{x}				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
10.1 - Wurde der Erwerb von Kompetenzen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien im Verlauf der zwei Schuljahre unterstützt ?	<p>2,4</p>				<p>13% 32% 53% 2%</p> <p>7 17 28 1</p>				55%	53	7

11 - Präsentationen

	Durchschnittswerte \bar{x}				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
11.1 - Gab es im Verlauf der zwei Schuljahre genügend Möglichkeiten, das Präsentieren von Arbeitsergebnissen zu üben?									68%	57	3

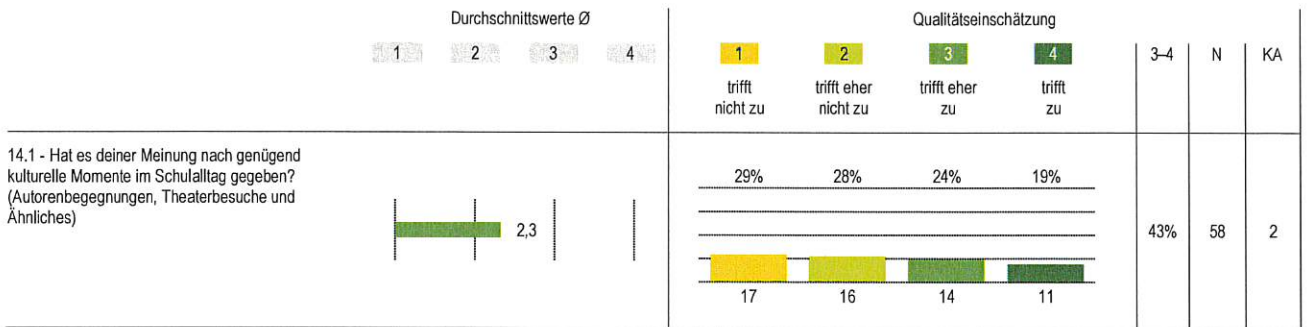
12 - EVA - Projekt und andere

	Durchschnittswerte \bar{x}				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
12.1 - War das eigenverantwortliche Lernen hilfreich für deinen schulischen Werdegang?									25%	59	1

13 - Fachtage

	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
13.1 - Waren die durchgeführten Fachtage wichtig für den Lernprozess?	<p>Detailed description: A horizontal bar chart with a scale from 1 to 4. A green bar extends to the value 3.2, with a vertical line at the end of the bar.</p>				<p>Detailed description: A stacked bar chart with four categories: 1 (trifft nicht zu) at 5%, 2 (trifft eher nicht zu) at 12%, 3 (trifft eher zu) at 42%, and 4 (trifft zu) at 42%. Below the bars, the absolute counts are listed: 3 for category 1, 7 for category 2, 25 for category 3, and 25 for category 4.</p>				83%	60	0

14 - kulturelle Momente



15 - Stimmung in der Schule und Schulorganisation

	Durchschnittswerte \bar{x}				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
15.1 - War das Schulklima an der Fachoberschule für Landwirtschaft für die Bewältigung des Schulalltags förderlich?									76%	59	1
15.2 - Waren die organisatorischen Abläufe an der Schule (Mitteilungen vom Sekretariat an die Klasse, Informationen usw.) den Erfordernissen entsprechend?									73%	59	1

Erläuterungen und Auswertungshinweise

Gliederung des Berichts

Der Ergebnisbericht ist nach Fragetypen gegliedert.

Zuerst werden die Ergebnisse der Fragen mit Antwortskala angezeigt, gefolgt von den Antworten auf offene Fragen (falls vorhanden).

Die Reihenfolge der Fragen im Ergebnisbericht kann deshalb von jener im Fragebogen abweichen.

Fragetypen

Fragen mit Antwortskala

Bei den Fragen mit Antwortskala geben die Befragten eine Einschätzung zu einer Reihe von Aussagen auf einer Skala von 1 bis 4 ab (z. B. 1=«Aussage trifft nicht zu», 4=«Aussage trifft zu»).

Je nach Fragebogen können eine Antwortspalte (Qualitätseinschätzung) oder zwei Antwortspalten (Qualitätseinschätzung und Veränderungsbedarf) enthalten sein.

Offene Fragen

Bei offenen Fragen wird nach einer Einschätzung oder Meinung gefragt, ohne dass Antwortmöglichkeiten zur Auswahl gestellt werden.

Begriffe, Symbole, Abkürzungen

Ø (Durchschnittswert)

Bei Fragen mit Antwortskala gibt dieser Wert den Durchschnitt (Mittelwert) der gegebenen Antworten an. Bei einer Skala von 1 bis 4 bezeichnet der Wert 2,5 den Neutralitätswert.

Qualitätseinschätzung/ Veränderungsbedarf

Bei Fragen mit Antwortskala zeigen die Grafiken die Verteilung der Antworten auf die Antwortoptionen in Prozent und in absoluten Zahlen.

Theoretisch liegt die Summe der Prozentzahlen bei 100 Prozent. Praktisch kann dieser Wert wegen Rundungsungenauigkeiten manchmal aber auch leicht darüber oder darunter liegen.

N (Nennungen)

Anzahl der Personen, die eine Einschätzung oder Antwort auf die Frage abgegeben haben.

Nicht mitgezählt sind jene, die die Option «Keine Angabe» ausgewählt haben.

KA (Keine Angabe)

Anzahl der Personen, die auf diese Frage die Option «Keine Angabe» angekreuzt haben.

3–4

Prozentsatz der Befragten, die bei einer Frage mit Antwortskala die Einschätzung 3 oder 4 angekreuzt haben. Wegen Rundungsungenauigkeiten kann es zwischen den Zahlen in der Grafik und dem Wert in der Spalte «3–4» zu kleinen Abweichungen kommen.

Auswertungshinweise

Rücklaufquote

Die Rücklaufquote zeigt Ihnen, auf welche Resonanz die Befragung gestossen ist. Analysieren Sie die Quote anhand folgender Fragen: Entspricht der Rücklauf unseren Erwartungen? Gibt es organisatorische oder inhaltliche Gründe für einen besonders guten bzw. mangelhaften Rücklauf? Was lässt sich für eine nächste Befragung daraus lernen?

Fragen mit höchsten / tiefsten Werten

Höchste Werte: Sie können auf Stärken hinweisen: Da sind wir gut. Darauf können wir stolz sein. Wie können wir diese Stärken auch in Zukunft pflegen und ihnen Sorge tragen?

Tiefste Werte: Sie können ev. auf Schwächen hinweisen: Das behindert unsere Arbeit. Daran müssen wir arbeiten. Womit haben diese Schwächen zu tun? Entspricht das Ergebnis unseren Erwartungen? Wie können wir die Sicht der Beteiligten besser verstehen lernen?

Veränderungsbedarf: Hier müssen wir ansetzen: Da zeigen sich Optimierungsmöglichkeiten. Warum werden Veränderungen hier als notwendig erachtet? Was passiert, wenn keine Massnahmen umgesetzt werden? Können wir damit leben? Wie können wir uns verbessern?

Hinweis: Je nach Befragungsergebnissen können die «tiefsten Werte» vergleichsweise hoch ausfallen und deshalb als positive Werte (und nicht als «Schwäche») gewertet werden.

Durchschnittswerte

Qualitätseinschätzung: Durchschnittswerte oberhalb von 2,5 liegen im positiven Bereich, Werte unterhalb von 2,5 im negativen Bereich.

Der Prozentsatz der Befragten, die eine der zwei positiven Antworten (3–4) angekreuzt haben, zeigt auf einen Blick, bei welchen Qualitätsaussagen die Zufriedenheit vergleichsweise hoch ist und bei welchen sie eher tief ist.

Auf Grund der konkreten Fragestellung sollte von der Schule geklärt werden, ab wann aus Sicht der Betroffenen und Beteiligten von einem positiven Ergebnis gesprochen werden kann.

Veränderungsbedarf: Werte oberhalb von 2,5 bezeichnen einen klaren Veränderungsbedarf.

Der Prozentsatz der Befragten, die Veränderungen als eher nötig bis dringend nötig einschätzen (Antworten 3–4), zeigt auf einen Blick, wo der Veränderungsbedarf vergleichsweise hoch bzw. eher tief eingeschätzt wird. Auf Grund der konkreten Fragestellung muss die Schule beurteilen, wie der eingeschätzte Veränderungsbedarf angesichts der Möglichkeiten und Ressourcen der Schule priorisiert werden soll.

Verteilung der Antworten

Bei Fragen mit Antwortskala zeigt die Verteilung der Antworten, wie stark die Antworten variieren. Je kleiner die Varianz ist, desto treffender charakterisiert der Durchschnittswert die Verteilung. Bei einer breiten und ausgewogenen Verteilung der Antworten, müssen die Gründe dafür genauer analysiert werden.

Weiterführende Fragen

Bedeutung der Ergebnisse

Was bedeutet das Ergebnis für die einzelnen Personen, für verschiedene Gruppen wie Fach- oder Klassenlehrpersonen, für die gesamte Schule, für Schüler/innen, für Eltern etc.? Was bedeutet das Ergebnis für mich als Lehrperson? Für uns als gesamte Schule? Was heisst dies für meine/unsere Schüler/innen?

Bezug zu Erfahrungen und anderen Datenquellen

Habe ich dieses Ergebnis erwartet? Bestätigt es meine Erfahrungen? Bin ich überrascht oder irritiert, weil das Ergebnis nicht mit meinen Erfahrungen übereinstimmt? Gibt es weitere Informationsquellen, die wir beiziehen könnten, um die Evaluationsergebnisse zu bestätigen oder zu relativieren?

Zusammenhänge und Hintergründe

Welche Zusammenhänge erkennen wir zwischen den einzelnen Ergebnissen? Welche Erklärungen für bestimmte Stärken und Schwächen bieten sich an? Mit welchen Kernaussagen fassen wir unsere Erkenntnisse zur Qualität unserer Schule zusammen?

Folgerungen und Massnahmen

Welche Schlussfolgerungen ziehen wir aus den Ergebnissen? Was für Ziele setzen wir uns? Mit welchen Massnahmen werden wir sie realisieren? Welchen Zeitrahmen setzen wir uns?

Weitere Informationen

Unter folgendem Link finden Sie weitere Tipps und Tricks, wie Sie bei der Auswertung der Ergebnisse vorgehen und dabei alle Anspruchsgruppen einbeziehen können.

<http://www.iqesonline.net/auswertungstipps/>